

Name:

Klasse:

DAS LEBEN VON DAVID

Psalmen & Gebete



Bibelprojekt Kids 2026

HALLO, ICH BIN DAVID!

Ich war auch mal ein Kind, so wie du.
Ich habe draußen gespielt, gelacht und manchmal auch Angst
gehabt.

Oft war ich bei meinen Schafen auf den Feldern.
Dort war es still. Nur der Wind, die Tiere und ich.

In dieser Stille habe ich etwas entdeckt:
Ich kann mit Gott reden.

Einfach so. Ohne besondere Worte.

Manchmal war ich fröhlich. Dann habe ich Gott Lieder gesungen.
Manchmal war ich traurig oder wütend. Dann habe ich Gott mein
Herz ausgeschüttet.

Alles, was ich Gott gesagt habe, wurde zu Gebeten. Viele davon
heißen heute Psalmen.

In diesem Heft nehme ich dich mit in mein Leben.

Du wirst meine Geschichten hören.

Du wirst meine Psalmen kennenlernen.

Und ich zeige dir, wie auch du mit Gott reden kannst.

Komm mit mir auf die Reise.
Gott wartet schon auf uns!



**MEIN
LIEBLINGSINSTRUMENT**

DIE BIBEL

Die Bibel ist ein ganz besonderes Buch. Sie ist Gottes Wort. Das bedeutet, dass Gott ganz vielen verschiedenen Menschen geholfen hat, dieses Buch zu schreiben. Durch die Bibel stellt sich Gott uns Menschen vor. Denn Gott möchte, dass wir ihn kennenlernen. Er möchte mit uns befreundet sein.

In der Bibel lesen wir ganz viele Geschichten darüber, was andere Menschen schon mit Gott erlebt haben.



Was ist dein Lieblingsbuch in der Bibel?

KLEINES BIBELWISSEN

Die Bibel ist ein Buch, das aus vielen kleinen Büchern besteht – 66 um genau zu sein. Außerdem kann man die Bibel in zwei große Teile aufteilen. Das Alte und das Neue Testament.

Im Alten Testament finden wir Geschichten aus der Zeit bevor Jesus auf der Erde gelebt hat.

Im Neuen Testament lesen wir ganz viel über Jesus und was danach geschah.

Wir lesen in der Bibel, um Gott besser kennenzulernen. Außerdem können wir durch die Bibel herausfinden, wie man mit Gott befreundet sein kann.

Gott möchte durch die Bibel zu uns sprechen.
Willst du wissen, was er dir heute sagen möchte?

WIE KANN ICH IN DER BIBEL LESEN?



BETEN

Bete: Gott, bitte hilf mir zu verstehen, was du mir heute durch die Bibel sagen willst. Amen.



LESEN

Lies die Bibelstelle von heute.



DENKEN

Denke über den Text nach.

Diese Fragen können dabei helfen:

1. Erfahre ich etwas über Gott (den Vater, Jesus oder den Heiligen Geist)?
2. Kommt ein gutes oder schlechtes Beispiel von Menschen im Text vor?
3. Finde ich in dem Text ein Versprechen, eine Warnung oder eine Aufforderung?

Außerdem helfen dir die Erklärungen, Rätsel und Ideen aus diesem Heft.



SUCHEN

Suche dir einen Schatzvers aus. Das ist ein Vers, der dir besonders gefällt oder den du dir gerne merken möchtest.

Was ist dir noch wichtig geworden? Was gefällt dir besonders gut?



BETEN

Bete noch einmal und erzähle Gott, was du heute gelernt hast. Du kannst Gott außerdem Danke sagen oder ihn um Hilfe bitten.



TUN

Überlege dir, was du jetzt tun kannst und mache es!

WIE FINDE ICH EINE BIBELSTELLE?



Eine Bibelstelle besteht aus einem **Buch**, dem **Kapitel** und den **Versen**.

Kapitel sind die großen Zahlen im Text.

Verse sind die kleinen Zahlen im Text.

Wenn du eine Bibelstelle suchst, musst du zuerst das **Buch**, dann das **Kapitel** und zuletzt den **Vers** finden. Suchst du ein bestimmtes Buch in der Bibel, aber du kannst es nicht finden? Dann schaue im Inhaltsverzeichnis deiner Bibel nach! Da findest du Hilfe.



Übt gemeinsam Bibelstellen zu suchen.
Wer findet die Bibelstelle am schnellsten?

- Johannes 3,16
- Epheser 6,17
- Psalm 23,1

SONNTAG 1 (26.04.)

Mit Gott kann ich über alles reden

DAVID:

Ich bin David, der Jüngste in meiner Familie. Als ich noch ein Kind war, war ich Hirte. Deshalb habe ich viel Zeit draußen allein verbracht. Manchmal war es ruhig und schön, manchmal unheimlich oder auch ganz schön langweilig.

Während ich mich um meine Schafe gekümmert habe, habe ich oft nachgedacht und mit Gott geredet. Für mich ist Gott wie ein Hirte, der immer auf mich achtet. Ein Hirte sorgt für seine Schafe: Er bringt sie zu frischem Wasser, schützt sie vor Gefahren und passt auf, dass es ihnen gut geht.

Gott macht das auch für mich. Er sieht mich. Er kennt meine Gedanken. Er weiß, wann ich fröhlich bin. Und wann ich traurig bin. Darum rede ich mit ihm. Ich erzähle ihm alles. So entstehen meine Lieder. So entstehen die Psalmen.



Gebet heißt: Mit Gott reden, wie mit einem guten Freund.

Du kannst Gott immer alles erzählen. Laut, leise, mit Worten oder Liedern. Es gibt kein falsches Gebet. Gott freut sich, wenn du ihm erzählst, wie es dir geht.




PSALM 23,1-3

Der HERR ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen. Er weidet mich auf saftigen Wiesen und führt mich zu frischen Quellen. Er gibt mir neue Kraft. Er leitet mich auf sicheren Wegen und macht seinem Namen damit alle Ehre.

BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:



- Unterstreiche im Bibeltext, was der **Hirte** tut.
- Male ein  neben den Satz, der dir am besten gefällt.
- Lies in deiner Bibel den ganzen Psalm, vielleicht lernst du ihn auch auswendig?!



AKTION:

„Mein Herz-Gebet“

Male drei Herzen auf.

Schreibe jeweils rein:

- Das freut mich
- Das macht mir Sorgen
- Dafür will ich Gott danken

Rede mit Gott über die Dinge, die du in die Herzen geschrieben hast.



Bastle aus einem Pfeifenreiniger einen kleinen Hirtenstab. Dieser kann als Lesezeichen im Heft dienen, um zu zeigen: „Gott führt mich“.






AUFGABE DER WOCHE:



- Lest Psalm 139,1-6 gemeinsam als Familie.
- Betet den Psalm übereinander aus, indem ihr jeweils den Namen der Person in den Psalm einsetzt.
- Welche Worte kommen in der Bibelstelle vor?
Umkreise sie: HAND - DAVID - LIEBE - FREUDE - HERR

WOCHE 1:

CHECKLISTE:

1. 
2. 
3. 
4. 
5. 
6. Auf geht's!



Was sagt David, wer ist Gott?

mein

Womit überschüttet Gott uns?

Segen Regen Liebe

Genau so wie ein Hirte auf seine Schafe aufpasst, passt Gott auf uns auf.

Und Gott macht noch soooo viel mehr.

Was macht Gott noch?

Verbinde die Bibelstelle und deren Bedeutung:

- | | | | |
|--------|-----------------------|-----------------------|---|
| Vers 1 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Wir dürfen immer mit Gott Zeit verbringen. |
| Vers 2 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Gott gibt uns alles, was wir brauchen. |
| Vers 3 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Gott zeigt uns, wie wir uns ausruhen können. |
| Vers 4 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Gott hilft uns, gute Entscheidungen zu treffen. |
| Vers 6 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | Wir brauchen keine Angst haben. |



Welchen Vers der Bibelstelle findest du am Besten?

Kreise ihn in deiner Lieblingsfarbe ein.

Was möchtest du dir heute merken?



Lies den Bibeltext hier oder in deiner eigenen Bibel.

PSALM 23

1. Ein Psalm Davids. Der HERR ist mein Hirte, ich habe alles, was ich brauche.
2. Er lässt mich in grünen Tälern ausruhen, er führt mich zum frischen Wasser.
3. Er gibt mir Kraft. Er zeigt mir den richtigen Weg um seines Namens willen.
4. Auch wenn ich durch das dunkle Tal des Todes gehe, fürchte ich mich nicht, denn du bist an meiner Seite.
5. Dein Stecken und Stab schützen und trösten mich. Du deckst mir einen Tisch vor den Augen meiner Feinde. Du nimmst mich als Gast auf und salbst mein Haupt mit Öl. Du überschüttetest mich mit Segen.
6. Deine Güte und Gnade begleiten mich alle Tage meines Lebens, und ich werde für immer im Hause des HERRN wohnen.


SONNTAG 2 (03.05.)

Ich lerne Gott zu vertrauen



DAVID:

Der Prophet Samuel ist zu uns nach Hause gekommen, um den neuen König zu salben. Mein Vater stellt ihm alle meine Brüder vor, nur mich nicht, denn ich bin ja auf dem Feld bei den Schafen. Ich fühle mich übersehen und nicht wichtig. Manchmal sogar vergessen, sogar von meiner eigenen Familie.

Doch dann passiert etwas Unglaubliches. Ich werde nach Hause geholt und Samuel salbt mich zum König!  Denn Gott kennt mein Herz. Er sieht und liebt mich. Gott vergisst mich niemals.

Aber nachdem Samuel mich zum König gesalbt hat, passiert erst mal nichts. Ich werde nicht sofort König, denn Saul ist noch König von Israel. Ich gehe zurück aufs Feld zu den Schafen. Ich warte und in der Zwischenzeit passe ich gut auf meine Schafe auf.



Ich lerne: Warten gehört zum Weg mit Gott dazu.

Und genau dabei beginne ich, sehr ehrlich zu beten.

PSALM 37,3-5

Vertraue auf den HERRN und tue Gutes, dann wirst du im Land sicher leben, und es wird dir gut gehen. Freu dich am HERRN, und er wird dir geben, was dein Herz wünscht. Überlass dem HERRN die Führung deines Lebens und vertraue auf ihn, er wird es richtig machen.

BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:



- Markiere in **gelb**, was du tun kannst.
- Markiere in **grün**, was Gott tun wird.

KREUZE AN:

- Ich bin manchmal ungeduldig.
- Ich war auch schon wütend auf Gott.
- Ich habe Gott meine Trauer noch nie gesagt.
- Mir fällt es leicht, auf Gott zu vertrauen.



Das fühlt sich für mich gerade unfair an:

GEBET:



Gott, ich vertraue dir.

Hilf mir, geduldig zu bleiben, wie David.

Ich lege meine Wünsche und Sorgen in deine Hand.

Danke, dass du immer bei mir bist.

Amen.



AUFGABE DER WOCHE:

Suche in deiner Bibel **Psalm 13**. Fülle die Lücken:









HERR, wie lange willst du mich noch _____,

wie lange hältst du dich vor mir _____?

Was sagt Vers 6, was du tun kannst?

WOCHE 2:

CHECKLISTE:

1. 
2. 
3. 
4. 
5. 
6.  Auf geht's!



Gott, bitte sprich jetzt zu mir. Zeige mir, was ich heute neu verstehen soll. Amen.



Lies den Bibeltext auf der rechten Seite oder in deiner eigenen Bibel.



Wie heißen die Brüder von David? Markiere die Namen im Text.

Wer ist Samuel? _____

Woher kennt man noch die Stadt Bethlehem? _____

Worauf hat Samuel geachtet? (Vers 7) _____

Und worauf achtet Gott? (Vers 7) _____



Welchen Vers findest du am besten?
Markiere ihn im Text.

Was möchtest du dir heute merken?



Danke Gott für das, was du heute gelernt hast.
Bitte ihn, dass er dir hilft, dich zu erinnern.

BIBELTEXT: 1. SAMUEL 16,1 UND 4-13

1 Der HERR sprach zu Samuel: »Wie lange willst du noch um Saul trauern? Ich habe mich von ihm als König über Israel abgewandt. Jetzt füll dein Horn mit Öl und mach dich auf den Weg. Such in Bethlehem einen Mann namens Isai auf, denn ich habe mir unter seinen Söhnen einen als König ausgewählt.«

4 Samuel tat, was der HERR ihm gesagt hatte. Als er in Bethlehem ankam, bekamen die Ältesten der Stadt Angst und fragten: »Kommst du in Frieden?«

5 »Ja, in Frieden«, antwortete Samuel. »Ich bin gekommen, um dem HERRN ein Opfer zu bringen. Reinigt euch und kommt mit mir zum Schlachtopfer.« Dann vollzog Samuel den Reinigungsritus für Isai und seine Söhne und lud auch sie zum Schlachtopfer ein.

6 Als sie kamen, sah Samuel Eliab an und dachte: »Sicher ist das der Gesalbte des HERRN!«

7 Doch der HERR sprach zu Samuel: »Lass dich nicht von seinem Äußeren oder seiner Größe blenden, ich habe ihn nicht erwählt. Der HERR entscheidet nicht nach den Maßstäben der Menschen! Der Mensch urteilt nach dem, was er sieht, doch der HERR sieht ins Herz.«

8 Dann befahl Isai seinem Sohn Abinadab, vor Samuel hinzutreten. Aber Samuel sagte: »Auch ihn hat der HERR nicht ausgewählt.«

9 Als Nächstes rief Isai Schamma, aber Samuel sagte: »Auch diesen hat der HERR nicht ausgewählt.«

10 Auf diese Weise wurden Samuel sieben Söhne Isais vorgestellt. Doch Samuel sagte zu Isai: »Der HERR hat keinen von ihnen erwählt.«

11 Dann fragte er: »Sind das alle deine Söhne?« »Der Jüngste fehlt noch«, antwortete Isai. »Er ist draußen auf den Feldern und hütet die Schafe.« »Lass ihn sofort holen«, sagte Samuel. »Wir können nicht anfangen, bis er da ist.«

12 Da ließ Isai ihn holen. Er war sonnengebräunt, gut aussehend und hatte schöne Augen. Und der HERR sprach: »Ja, das ist er; salbe ihn.«

13 Und während David inmitten seiner Brüder stand, nahm Samuel das Öl, das er mitgebracht hatte, und goss es über Davids Kopf aus. Von diesem Tag an kam der Geist des HERRN über ihn und verließ ihn nicht mehr. Danach kehrte Samuel nach Rama zurück.

SONNTAG 3 (10.05.)

Gott schenkt mir Mut

DAVID:

Heute soll ich gegen Goliath kämpfen – einen riesigen Krieger. Ich habe Angst. Er ist viel größer und stärker als ich.

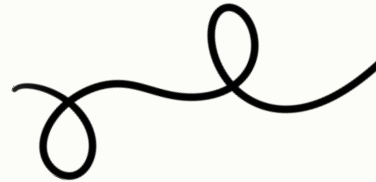
Aber ich erinnere mich: Gott ist bei mir. Gott ist stärker. Ich darf ihm sagen, was ich fühle. Ich darf auf ihn vertrauen. Ich bete, ich vertraue auf Gott und entscheide, dass ich keine Rüstung brauche. Ich sammle fünf Steine und besiege mit Gottes Hilfe den Riesen Goliath.



Ich lerne: **Auch wenn ich Angst habe, schenkt Gott mir Mut.**

PSALM 18,3

Der HERR ist mein Fels, meine Festung und mein Erretter, mein Gott, meine Zuflucht, mein sicherer Ort. Er ist mein Schild, mein starker Helfer, meine Burg auf unbezwingbarer Höhe.



BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:

1. Kreise ein, wie Gott David Kraft gibt.
2. Überlege, was dich selbst mutig macht und schreibe es in die Sprechblase.

KREUZE AN:

- Ich habe manchmal Angst.
- Ich bete, wenn ich Angst habe.
- Ich weiß nicht, wie ich mutig sein kann.



Mit diesem Lied kannst du ganz einfach den Psalm 18,3 auswendig lernen!



GEBET:

Gott, ich habe Angst vor _____
Bitte gib mir Mut, wie David ihn hatte.
Danke, dass du immer bei mir bist. Amen.

AKTION:

Nimm einen Stein.
Schreibe oder male darauf eine Wahrheit von Gott, an die du dich erinnern willst, wenn du Angst hast.

AUFGABE DER WOCHE:

Erstellt Zuhause ein Mutmach-Glas. Sucht dafür Bibelstellen raus, die euch Mut geben und schreibt sie auf Zettel und sammelt sie im Glas. Jetzt kann jeder einen Zettel aus dem Glas ziehen, wenn man Mut von Gott braucht.

Die Wörter aus Psalm 18,3 sind durcheinander, ordne sie:

SE L F → _____







U G R B → _____

L I H D C S → _____



WOCHE 3:

CHECKLISTE:

- 
- 
- 
- 
- 
-  Auf geht's!



Lieber Vater, bitte hilf mir die folgende Bibelstelle zu verstehen: Mit meinem Kopf und mit meinem Herzen. Amen.

1. SAMUEL 17, 41-50

41 Der Philister trat David entgegen; sein Schildträger ging ihm voran.

42 Er schnaubte verächtlich über diesen sonnengebräunten gut aussehenden Jungen.

43 »Bin ich ein Hund«, rief er David zu, »dass du mit einem Stock auf mich zukommst?« Und er verfluchte David im Namen seiner Götter.

44 »Komm herüber, ich werde dein Fleisch den Vögeln und wilden Tieren vorwerfen!«, rief er David zu. 45 David rief zurück: »Du trittst mir mit Schwert, Speer und Wurfspieß entgegen, ich aber komme im Namen des HERRN, des Allmächtigen – des Gottes des israelitischen Heeres, das du verhöhnt hast. 46 Heute wird der HERR dich besiegen und ich werde dich töten und dir den Kopf abhauen. Und dann werde ich die Leichen deiner Männer den Vögeln und wilden Tieren vorwerfen, und die ganze Welt wird wissen, dass es einen Gott in Israel gibt! 47 Und jeder wird wissen, dass der HERR keine Waffen braucht, um sein Volk zu retten. Es ist sein Kampf. Der HERR wird euch in unsere Hände geben!« 48 Als der Philister sich auf ihn zubewegte, um ihn anzugreifen, lief David ihm rasch entgegen. 49 Er griff in seine Hirtentasche, holte einen Kiesel heraus, schleuderte ihn und traf den Philister an der Stirn. Der Stein bohrte sich in seine Stirn und er fiel mit dem Gesicht voran auf den Boden.

50 So triumphierte David nur mit Stein und Schleuder über den Philister, besiegte und tötete ihn. Und weil er kein Schwert hatte, lief er hinüber, zog das Schwert des Philisters aus der Scheide, tötete ihn und schlug ihm den Kopf ab. Als die Philister sahen, dass ihr stärkster Mann tot war, flohen sie.



Wie heißt der „Philister“ vom dem in diesem Bibelabschnitt gesprochen wird?

Tipp: Schau auf der Seite vom Sonntag nach.



MUT BEDEUTET ...

- keine Angst zu haben.
- trotz Angst, das Richtige zu tun.
- stärker zu sein, als alle anderen.
- auf Gott zu vertrauen.



1. Was machten die Philister, als ihr bester Kämpfer tot war?

2. Streiche das Wort „Herr“ und „Herrn“ im Text an.

3. Womit kämpft Goliat und womit kämpft David?
(Schreibe es auf oder kreise es im Bild ein.)



Lieber Gott, manchmal haben ich Angst vor Dingen, die größer sind als ich. Danke, dass du bei mir bist, wenn ich mutig sein muss. Danke, dass nicht die Größe zählt, sondern das Vertrauen auf dich. Gib uns Mut im Herzen und Kraft für jeden neuen Tag. Amen.

SONNTAG 4 (17.05.)

Freundschaft ist ein Geschenk Gottes

DAVID:

Ich wohne inzwischen am Hof von König Saul. Ich spiele für Saul auf der Harfe, wenn es ihm schlecht geht. Aber Saul ist eifersüchtig auf mich, da ich erfolgreich gegen Goliath war und auch andere Feinde besiegt habe. Saul ist so wütend, dass er sogar einen Speer nach mir geworfen hat. Das hat mir Angst gemacht.

Aber da ist Jonatan, mein Freund. Er ist der Sohn von Saul und wohnt auch hier. Er steht an meiner Seite. Er hilft mir, Gott zu vertrauen und mutig zu bleiben. Wir lachen zusammen, wir beten zusammen, wir passen aufeinander auf.

PSALM 54,6



Ich lerne: **Freundschaft ist ein Geschenk Gottes**, besonders in schwierigen Zeiten.



Aber ich weiß: Gott ist **mein** Helfer,

der Herr setzt sich stets für **mich** ein.



BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:

1. Streiche die fettgedruckten Wörter durch und schreibe deinen eigenen Namen darüber (Beispiel: „Gott ist Lisas Helfer...“).
2. Die Schutz-Mauer: Zeichne um den Vers herum eine Mauer aus Steinen. In jeden Stein schreibe den Namen einer Person, den Gott dir als Hilfe geschickt hat (wie Jonatan für David).

KREUZE AN:

- Ich habe Freunde, die mir helfen.
- Ich kenne jemanden, der Hilfe braucht.
- Ich weiß nicht, wie ich für Freunde beten kann.



GEBET:



Gott, bitte hilf meinem Freund _____.
Schenke ihm Mut/Freude/Frieden/Hilfe.

Danke, dass _____ ein Geschenk
in meinem Leben ist. Amen.

AUFGABE DER WOCHE:







Finde für jedes Feld eine Person, auf die die Aussage zutrifft (entweder Leute bei dir zu Hause oder in der Gemeinde). Diese Person darf dann ihren Namen in das Feld schreiben. Jede Person darf sich nur einmal eintragen.



Ich mag Oliven.	Meine Lieblings-Jahreszeit ist der Winter.	Ich liebe Kuchen!
Ich trinke nicht so gerne Kakao.	Ich lese gerne Bücher.	Ich mag keinen Apfelsaft.
Ich finde es spannend, die Bibel zu lesen.	Ich bin kein Fußball-Fan.	Ich finde Jesus toll!

WOCHE 4:

CHECKLISTE:

- 
- 
- 
- 
- 
-  Auf geht's!



Lieber Vater, bitte sprich durch diesen Text zu mir. Amen.

BIBELTEXT: 1.SAMUEL 18,1-9

1 Nach diesem Gespräch traf David Jonatan, den Sohn des Königs. Vom ersten Augenblick an verband sie eine tiefe Freundschaft, ja, Jonatan liebte David so sehr wie sein eigenes Leben. 2 Saul behielt David nun am Königshof und ließ ihn nicht mehr nach Hause zurückkehren. 3 David und Jonatan schlossen einen Bund und schworen sich ewige Freundschaft.

4 Jonatan sagte: »David, du bist mir so lieb wie mein eigenes Leben!« Dann zog er den Mantel und die Waffenrüstung aus und schenkte sie David, dazu noch sein Schwert, den Bogen und den Gürtel. 5 David unternahm unter Sauls Befehl verschiedene Feldzüge. Wohin Saul ihn auch schickte, überall war er erfolgreich und kam als Sieger zurück. So machte Saul ihn schließlich zum Oberbefehlshaber seiner Truppen. Im ganzen Volk war David beliebt, und auch alle Untergebenen des Königs schätzten ihn. 6 Als David und die Israeliten nach dem Sieg über die Philister zurückkehrten, zogen Frauen aus allen Städten König Saul entgegen. Sie sangen und tanzten, schlugen die Tamburine und empfingen die Sieger mit Jubel und Musik. 7 Immer wieder sangen die Frauen den Vers: »Saul hat tausend Mann erschlagen, David aber zehntausend!« 8 Saul hörte dieses Lied nicht gern, er wurde sehr zornig. »David trauen sie zu, dass er zehntausend erschlägt; und sie glauben, dass ich nur mit tausend fertigwerde!«, dachte er voller Missmut. »Jetzt fehlt nur noch, dass sie ihn zum König machen!« 9 Seitdem war Saul eifersüchtig auf David.



Wer ist dein bester Freund/deine beste Freundin?

Welche drei Dinge sind für dich in einer Freundschaft am wichtigsten? Kreise ein.

Treue

zusammen Spaß haben

Teilen

gemeinsames Hobby

Zuverlässigkeit

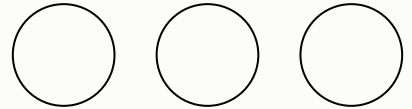
zusammen lachen

Probleme miteinander teilen

Gefühls-Check: Jonathan, David & Saul



1. Male in jeden Kreis das passende Gesicht.
2. Welches Wort passt zu ihrem Gefühl? Schreibe es darunter.



Warum ist Saul auf David eifersüchtig?

- Weil Jonatan und David so gute Freunde sind.
- Weil David eine schönere Waffenrüstung hat als er.
- Weil David beliebter bei dem Volk ist.

Lieber Gott, danke für Freunde. Hilf mir, ein guter Freund zu sein und nicht neidisch zu sein. Schenke mir Freude, wenn andere gelobt werden. Amen.



Schreibe einen Brief an einen Menschen, den du lieb hast und sag ihm, was du besonders an ihm magst!

SONNTAG 5 (24.05.)

Gott schützt mich

DAVID:

Ich muss vor König Saul fliehen. Jonatan hat mich gewarnt. Saul will mir Böses tun und ich muss jetzt fliehen, damit ich leben kann. Ich verstecke mich in Höhlen und in der Wüste. Aber Gott ist immer bei mir. Er schützt mich, auch wenn ich alleine bin.



Ich lerne: Selbst in gefährlichen Situationen **schützt Gott mich**.

PSALM 91,1-2

Wer unter dem Schutz des Höchsten wohnt, der kann bei ihm, dem Allmächtigen, Ruhe finden.

Auch ich sage zum HERRN: »Du schenkst mir Zuflucht wie eine sichere Burg! Mein Gott, dir gehört mein ganzes Vertrauen!«



BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:

1. Kreise im Bibeltext ein, was David sagt, was ihm Sicherheit gibt.
2. Finde weitere Verse, die von Gottes Schutz handeln (Beispiel Psalm 57) und schreibe den Vers in den Kasten.



AKTION:

Meine Höhle:

- Male eine Höhle.
- Schreibe oder zeichne drum herum, was dir Angst macht.

Mein Schutzschild:

- Male ein Schild vor den Eingang der Höhle.
- Schreibe darauf, was dir hilft, Gott zu vertrauen.



GEBET:

Gott, ich finde es gerade schwer, weil _____.

Ich warte auf _____.

Danke, dass du mich nicht vergisst. Amen.

AUFGABE DER WOCHE:








- Baue dir Zuhause eine Höhle. Sprich in der Höhle mit Gott über alles, was dich beschäftigt.
- Kreise alle Symbole ein, die zu Gottes Schutz passen:



WOCHE 5:

CHECKLISTE:

1. 
2. 
3. 
4. 
5. 
6. Auf geht's!



Womit wollte Saul David töten?
Male es oder schreibe es auf.

WO BLIEB DER GEGENSTAND STECKEN?

- Schrank
- Wand
- Tischbein

MARKIERE IM TEXT:

Wo versteckte sich David?



Warum wurde David nicht gefunden? (2 sind richtig)

- Gott wollte nicht, dass Saul David findet.
- Saul war zu faul noch weiter zu suchen.
- Saul musste sein Land vor den Philistern verteidigen.
- David hatte sich zu gut versteckt.



Sage Gott danke, dass er uns beschützt.

BIBELTEXT:

1. SAMUEL 19,9-10

9 Eines Tages, als Saul zu Hause mit seinem Speer in der Hand saß, ließ der HERR wieder einen bösen Geist über ihn kommen. David spielte aber auf der Harfe.

10 Da schleuderte Saul seinen Speer nach ihm, um ihn an die Wand zu speißen. Doch David sprang zur Seite und floh in die Nacht hinaus. Der Speer blieb in der Wand stecken.

Neues Leben. Die Bibel © 2024 SCM R. Brockhaus

1. SAMUEL 23,23-28

Saul sucht David, um ihn zu töten...

23 Findet heraus, wo er sich überall versteckt halten könnte und kommt mit einem genaueren Bericht zurück. Dann werde ich mit euch gehen. Wenn er wirklich in diesem Gebiet ist, werde ich ihn finden, und wenn ich jedes Versteck in Juda aufspüren muss!«

24 Also kehrten die Männer vor Saul nach Sif zurück. David und seine Männer waren inzwischen in die Wüste Maon ins Tal südlich von Jeschimon gezogen.

25 Als David hörte, dass Saul und seine Männer ihn suchten, zog er zu dem großen Felsen hinab und blieb dort in der Wüste Maon. Aber Saul erfuhr davon und verfolgte ihn bis in die Wüste Maon hinein.

26 Dann befand sich Saul auf der einen Seite des Berges, David und seine Männer auf der anderen. David setzte alles daran, Saul zu entkommen. Gerade als Saul und seine Männer sie umzingeln wollten, um sie gefangen zu nehmen, kam ein Bote zu Saul mit der Nachricht: »Die Philister sind erneut ins Land eingefallen. Komm schnell!«

28 Saul brach die Verfolgung Davids ab, um gegen die Philister zu kämpfen.

Neues Leben. Die Bibel © 2024 SCM R. Brockhaus

SONNTAG 6 (31.05.)

Ich lobe Gott mitten im Chaos

DAVID:

Ich bin immer noch auf der Flucht vor Saul. Ich weiß oft nicht, wo ich in der nächsten Nacht schlafen werde. Manchmal habe ich Hunger, manchmal Angst. Mein Leben fühlt sich gerade alles andere als leicht an. Wenn ich auf der Flucht bin, könnte ich nur an das denken, was mir fehlt. Aber ich entscheide mich, an das zu denken, was Gott mir geschenkt hat. Ich höre nicht auf, Gott zu loben.

Lob heißt nicht: Alles ist perfekt.

Lob heißt: Gott ist da – und das reicht, um Hoffnung zu haben.

Wenn ich mich an das erinnere, was Gott schon alles für mich getan hat, wird mein Herz ruhiger und stärker.



Ich lerne: **Lob verändert mein Herz** – auch mitten im Chaos.



BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:

1. Unterstreiche: *Wen* David lobt.
2. Kreise ein: *Warum* er Gott lobt.

PSALM 103, 2

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.



AKTION:

Zeichne eine Schatzkarte (oder nutze die Vorlage hier im Heft auf Seite 37).

Sammele 5 Dank-Schätze aus deinem Leben für die du Gott dankbar bist und zeichne sie in die Karte.

Das können sein:

- Menschen
- Erlebnisse
- Dinge
- Eigenschaften Gottes



GEBET:

Satzstarter für dein Gebet:

- Gott, danke für ...
- Ich lobe dich, weil ...
- Auch heute bist du gut, denn ...









AUFGABE DER WOCHE:



- Legt gemeinsam als Familie eine kleine „Dank-Ecke“ an und sammelt eure Schätze dort. Schreibt Dinge auf, für die ihr dankbar seid und lest euch am Ende der Woche eure gesammelten Schätze vor.
- Lies den gesamten Psalm 103. Schreibe deinen Lieblingsvers hier auf:

WOCHE 6:

CHECKLISTE:

1. 
2. 
3. 
4. 
5. 
6.  Auf geht's!



Was macht Saul in Vers 3?

GUT ZU WISSEN:

Notdurft verrichten heißt,
auf Toilette gehen.

Wer hat sich in der Höhle versteckt?

KREUZE AN:

Warum bekommt David ein schlechtes Gewissen?

- Er hat Saul angegriffen und ihn verletzt.
- Er hat heimlich einen Zipfel von Sauls Gewand abgeschnitten.



Male Saul und David, der sich in der Höhle versteckt, entweder ins Heft auf Seite 38 oder auf ein Extrablatt.

In Vers 9 kommt David aus seinem Versteck. Was sagt David zu Saul? Und warum ist er herausgekommen? Das war ziemlich mutig, denn Saul wollte ihn ja töten. Was denkst du?



Lies den Text noch einmal in Ruhe und markiere den Vers, der dir besonders gefällt, in deiner Lieblingsfarbe.

BIBELTEXT: 1. SAMUEL 24, 2-11

2 Nachdem Saul die Philister verfolgt hatte und zurückgekehrt war, wurde ihm gemeldet: »David ist jetzt in der Wüste En-Gedi.«

3 Saul wählte 3000 der besten Krieger Israels aus und machte sich in der Nähe der Steinbockfelsen auf die Suche nach David und seinen Männern.

4 An der Stelle, an der die Straße an ein paar Schafhürden vorüberführt, ging Saul in eine Höhle, um seine Notdurft zu verrichten. Doch hinten in dieser Höhle hielten sich David und seine Männer versteckt.

5 Die flüsterten ihm zu: »Heute ist der Tag, von dem der HERR zu dir gesagt hat: ›Ich werde dir deinen Feind in deine Hand geben, sodass du mit ihm tun kannst, was du willst.« David schlich sich nach vorne und schnitt heimlich einen Zipfel von Sauls Gewand ab.

6 Doch dann bekam David ein schlechtes Gewissen, weil er etwas von Sauls Gewand abgeschnitten hatte.

7 Und er sagte zu seinen Männern: »Der HERR bewahre mich davor, dass ich meinem Herrn, dem Gesalbten des HERRN, etwas antue. Er ist ja eben der Gesalbte des HERRN.«

8 Und er wies seine Männer zurecht und ließ nicht zu, dass sie Saul etwas antaten. Nachdem Saul die Höhle verlassen hatte und weitergegangen

war, 9 trat David heraus und rief ihm nach: »Mein Herr und König!« Und als Saul sich umdrehte, verneigte David sich tief und warf sich vor ihm

nieder. 10 Dann rief er Saul zu: »Warum hörst du auf Leute, die sagen, David wolle dir schaden? 11 Heute kannst du mit eigenen Augen sehen,

dass es nicht wahr ist. Denn der HERR hatte dich hinten in der Höhle in meine Hand gegeben, und ein paar meiner Männer verlangten von mir,

dass ich dich töte. Doch ich habe dich verschont. Ich habe gesagt:

›Niemals werde ich ihm, meinem Herrn, etwas antun, denn er ist der Gesalbte des HERRN.«

SONNTAG 7 (07.06.)

Neustart bei Gott

DAVID:

Inzwischen ist Saul gestorben und ich bin mit 30 Jahren König geworden. Gott hat mir viel anvertraut und ich erlebe, wie er mir hilft, ein guter König zu sein.

Aber ich habe auch Fehler gemacht. Ich habe Dinge getan, die Gott und anderen wehgetan haben.

Mein Herz fühlt sich schwer an. Ich könnte weglaufen oder so tun, als wäre nichts passiert. Aber das mache ich nicht.

Ich laufe zurück zu Gott. Denn Gott kann Herzen neu machen. Er schenkt mir einen Neuanfang.



Ich lerne: Ich darf **immer** zu Gott zurückkommen.

PSALM 51,12

Gott, erschaffe in mir ein reines Herz und gib mir einen neuen, aufrichtigen Geist.



BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:

Kreise die zwei Dinge ein, die Gott neu machen soll.

EXPERIMENT:



Du brauchst:

- Glas mit Wasser
- Tinte
- Chlor
- einen Erwachsenen, der dich unterstützt

Das Wasser ist unser Herz.

Die Tinte sind die Fehler oder Dinge, die uns von Gott trennen.

Füge ein paar Tropfen Tinte zum Wasser. Das Wasser wird dunkel.

Gib jetzt das Chlor hinzu und rühre um.

Was passiert?

NACHGEFRAGT:

Warum ist Weglaufen manchmal leichter?

Warum ist Zurückgehen mutiger?

Was hilft dir, ehrlich zu sein?



GEBET:

Gott, mir tut leid, dass ich _____.

Bitte mach mein Herz neu. Danke, dass du mich liebst. Amen.






AUFGABE DER WOCHE:



- Male Zuhause mit Buntstiften ein buntes Herz auf Papier. Male danach mit einem schwarzem Wachsstift über das Herz rüber. Jetzt hast du ein Kratzbild und kannst das Herz von der schwarzen Farbe befreien.
- Wenn ich Fehler mache, will ich:

WOCHE 7:

CHECKLISTE:

1. 
2. 
3. 
4. 
5. 
6. Auf geht's!



Wer war Michal?

Warum war Michal sauer auf David?

In welcher Stadt war die Bundeslade
am Anfang?

GUT ZU WISSEN:

Mit Lade ist die
Bundeslade gemeint.

Was ist in der Bundeslade drin?

- ganz viel Gold
- die 10 Gebote
- die Bibel

David hat die Bundeslade wieder
zurück nach Jerusalem gebracht.
Das ganze Volk hat sich darüber
gefremt und für Gott getanzt und
gesungen!

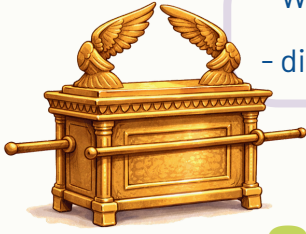


Singe und tanze für Gott dein Lieblingslobpreislied !!!

UNTERSTREICHE IM TEXT:



- Was hat David vor dem Herrn gemacht?
- die Worte "HERR" und "HERRN"



BIBELTEXT: 2. SAMUEL 6,11-21

11 Die Lade des HERRN blieb drei Monate bei der Familie von Obed-Edom und der HERR segnete ihn und sein ganzes Haus.

12 Dann erfuhr König David: »Der HERR hat Obed-Edoms Haus und alles, was er besitzt, wegen der Lade Gottes gesegnet.« Da ging er zum Haus Obed-Edoms, um die Lade in einem festlichen Zug in die Stadt Davids zu holen.

13 Als die Träger der Lade des HERRN sechs Schritte gegangen waren, blieben sie stehen und David opferte ein Rind und ein Mastkalb.

14 Und David tanzte begeistert vor dem HERRN und trug dabei nur einen leinenen Priesterschurz.

15 So brachten David und alle Israeliten die Lade des HERRN unter großem Jubel und dem Schall der Hörner nach Jerusalem.

Und er verteilte Geschenke an alle Israeliten, an jeden Mann und jede Frau: einen Laib Brot, einen Dattelkuchen und einen Rosinenkuchen. Danach machten sich alle auf den Weg nach Hause.

20 Als David nach Hause zurückkehrte, um seine Familie zu begrüßen, kam Michal, die Tochter Sauls, ihm entgegen und sagte: »Wie würdevoll der König von Israel heute aussah! Er hat sich vor den Mägden seiner Untertanen entblößt, wie es nur einer tut, der keine Scham kennt!«

21 Doch David gab Michal zurück: »Ich habe vor dem HERRN getanzt, der mich vor deinem Vater und seinen Nachkommen erwählt hat. Der HERR hat mich zum Anführer seines Volkes Israel gemacht. Ja, vor ihm will ich auch künftig tanzen.

SONNTAG 8 (14.06.)

Jesus - der ewige König

DAVID:

Gott hat mich zum König gemacht. Das ist etwas ganz Besonderes. Aber ich weiß: Ich bin nicht der letzte König. Ich bin auch nicht der beste König. Ich bin nicht perfekt. Ich mache Fehler. Meine Zeit als König endet irgendwann.

Wenn ich bete und Psalmen schreibe, spüre ich: Gott plant mehr. Einen König, der größer ist als ich. Ein König, der für immer bleibt. Der gerecht ist. Der nah bei Gott ist. Der jeden einzelnen Menschen in seinem Königreich kennt. Und ein König, der perfekt ist.

Viele Jahre später kommt dieser König. Sein Name ist **Jesus**. Er ist der versprochene König.



Jesus ist der König,
der immer bei mir bleibt!

PSALM 96, 10-13

Erzählt allen Völkern, dass der HERR allein König ist.

Der Himmel freue sich und die Erde juble! Das Meer und alles, was darin ist, soll seinen Ruhm verkünden! Die Felder und alles, was darauf wächst, und auch die Bäume des Waldes sollen sich freuen vor dem HERRN! Denn der HERR kommt!



BIBEL-ENTDECKER- AUFTRAG:

Markiere alles im Text, was Gott lobt und sich an ihm freut.



AKTION:

Schreibe in die Kronen, was den jeweiligen König beschreibt.

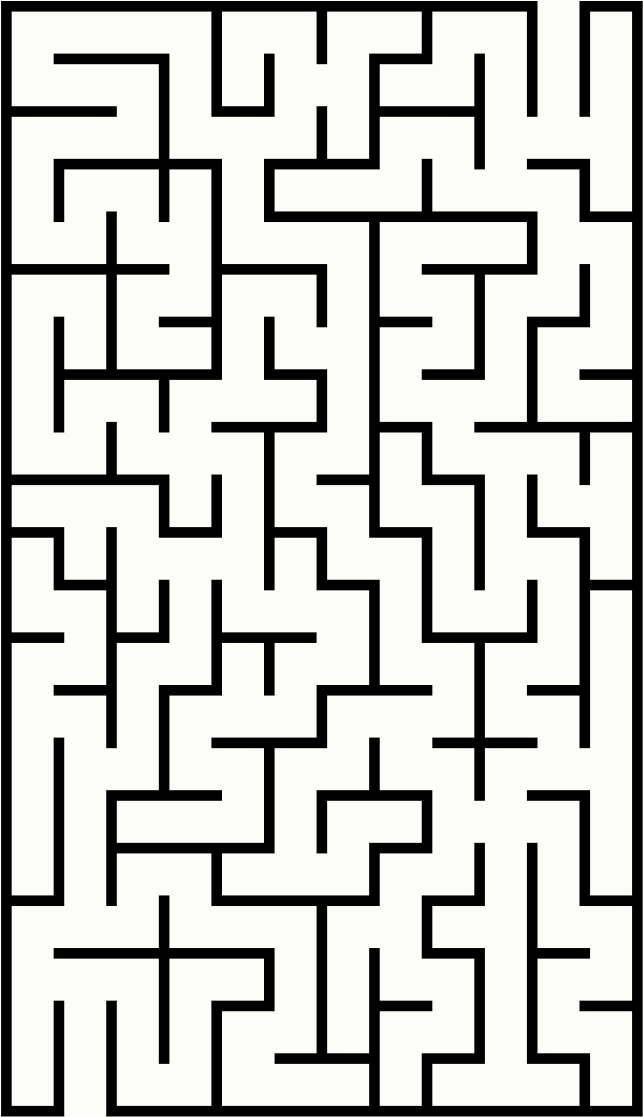
JESUS:



DAVID:



HILF DAVID DEN WEG ZU JONATAN ZU FINDEN.



PLATZ FÜR KUNSTWERKE

WEITER GEHT'S

Für Schulkinder:



Guter Start



Einsteigerbibel



Bibel-Geschenkbox



Basisbibel



CAMISSIO CAMP2GO
Berlin



CAMISSIO CAMP2GO
Woltersdorf

Für die ganze Familie:



Bibelprojekt Kids
Lobpreis Playlist



Online KiGo



Familienbibel



Bibelcomics



Bibellexikon



Große Geschichten-
Bibel

Für jüngere Kids:



Meine erste
Kinderbibel



JUNGE
KIRCHE
BERLIN
TREPTOW



Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Berlin-Kreuzberg

